

Gemeinde Blatt



Egling

Nr. 1
April 2019

Bürgerversammlung 2019

Die diesjährige Bürgerversammlung fand am 01. April im Gasthaus „Zur Post“ in Egling statt. Der erste Bürgermeister Hubert Oberhauser konnte hierzu ca. 60 Bürgerinnen und Bürger sowie Klaus Koch (dritter Landrat als Stellvertretung), die Gemeinderäte, Mitarbeiter der Verwaltung und die Presse begrüßen.

Sein Bericht gab den Zuhörern zunächst einen Überblick über die derzeitige Situation der Gemeinde und einen Rückblick auf das vergangene Jahr 2018.

- So fanden 13 Gemeinderatssitzungen, eine Sitzung des Bau- und Umweltausschusses, eine Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie und Senioren sowie eine zweitägige Klausur statt.
- Ein Rückblick über den Haushalt der Gemeinde sowie der Gemeindewerke für 2018 wurde vorgestellt. Erfreulicherweise konnte die Verwaltung in 2018 einen Betrag von 942.709 € den Rücklagen zuführen. Auch der Haushalt der Gemeindewerke konnte in 2018 positiv abgeschlossen werden. Verbindlichkeiten im Bereich Wasser konnten getilgt werden.
- 2018 wurden 165.545 m³ Wasser verkauft. Große Investitionen für 2018 und die Folgejahre liegen beim Hochbehälter in Deining, bei der Errichtung von Notverbänden Neufahrn, Ergertshausen und Puppling sowie dem Ringschluss zwischen Deining und Egling. Die Gesamtkosten des Hochbehälters belaufen sich auf ca. 1,6 Mio Euro. Er wird im Herbst 2019 in Betrieb gehen. Die hohen Investitionen wurden, beginnend in 2018 durch Verbesserungsbeiträge von den Abnehmern refinanziert.
- Im Bereich Kanal betrug die Abwassermenge 237.413 m³. Die Kanalleitung im Gemeindegebiet beträgt 68 km, davon 14 Pumpstationen und 8 Pumpwerke.
- In den Kindertagesstätten in Egling, Deining, Neufahrn, Endlhausen sowie im kirchlichen Kindergarten in Thanning werden insgesamt 177 Kinder betreut. Die Gemeinde beteiligte sich mit rund 85.033 € an den Personal- und Betriebskosten des Kindergartens in Thanning. Der Kostenaufwand pro Kindergarten- und Krippenkind im letzten Jahr betrug 4.324 €.
- In unserer Grundschule in Egling werden 178 Schüler in 8 Klassen unterrichtet, der Förderverein der Mittagsbetreuung kümmert sich derzeit um 60 Kinder in den Nachmittagsstunden. Die Mittagsbetreuung wird von der Gemeinde im Bereich Personal mit jährlich 12.928 € unterstützt. Eine Machbarkeitsstudie wurde an die G+O Architekten Geretsried in Auftrag gegeben. Die ersten Ergebnisse wurden dem Gemeinderat vorgestellt. Derzeit werden in Zusammenarbeit Fördermöglichkeiten, die Bausubstanz der Turnhalle sowie die Schaffung von Möglichkeiten für eine Ganztagsbetreuung (Hort) geprüft.
- Die Mittelschule Dietramszell besuchen 70 Kinder von der 5. bis zur 9. Klasse. Die Schulverbandsumlage betrug letztes Jahr 214.794 €. In 2018 steigt sie auf geschätzte 375.000 €.
- In 2018 wurden von unseren 369 aktiven Feuerwehrleuten 272 Einsätze geleistet, davon 165 vom First Responder. Nach den Neuwahlen im Landkreis hat auch die Gemeinde Egling einen neuen Kreisbrandmeister, Marc Vopelius. Ein Dank ging voran an Erich Zengerle für seine langjährige Mitwirkung als KBM und erster Kommandant der FFW Egling, sowie an alle aktiven ehrenamtlichen Feuerwehrkameraden.
- Im Bereich des Straßenbaues wurde ein Überblick über die erfolgten Maßnahmen vorgestellt.

- Die Zahl der Bauanträge ist im Vergleich zu den Vorjahren gestiegen und beträgt 68. Hiervon wurden 36 Anträge für die Herstellung von Wohnraum behandelt. In diesem Zusammenhang wurde die Verabschiedung der Richtlinien der Gemeinde Egling für die Vergabe von preisvergünstigtem Wohnbauland angeführt.
- Das Gewerbegebiet Egling wird nach 9 Änderungen neu überplant. Hier wurden alle Änderungen aufgenommen. Mit der Neuaufstellung wird eine Erweiterung um 2 Parzellen eingerichtet und die Stärkung der gewerblichen Möglichkeiten erweitert.
- Einige Gebiete im Gemeindebereich sind von Hochwasser betroffen. Voraussetzung für ein Hochwasserkonzept ist die Erstellung eines gemeindlichen Gewässerentwicklungskonzeptes. Dieses wurde in 2017 durch das Fachbüro U-Plan aus Königsdorf vorgestellt.
- Der laufende DSL Ausbau wird in folgenden Ortsteilen Puppling, Oberegling, Eulenschwang, Reichertshausen, Golkofen, Harmating und Sägmühle dieses Jahr fertiggestellt. Die weiteren Maßnahmen (Höfebonus) werden vorangetrieben. Der Ausbau mit Glasfaser an der Schule erfolgt in 2020.
- Seit dem 01.01.2017 ist die Gemeinde Egling auch Mitglied beim Zweckverband Kommunales Dienstleistungszentrum Oberland. Derzeit gibt es zur Sicherung des Verkehrs 11 Messstellen. 18.082 Fahrzeuge wurden in 2018 gemessen.
- Sanierungsmaßnahmen im gemeindlichen Vereins- und Kindergartengebäude Endlhausen konnten abgeschlossen werden. Eine neue Wohnung wurde ausgebaut. Die Kosten betragen ca. 270.000 €. Zusätzlich investiert die Gemeinde in die Sanierung des Gemeindehauses in Deining. Für das alte Schulhaus in Thanning ist ein Raumprogramm festgelegt. Zusammen mit dem Denkmalamt und einem Fachplaner wird die Ausschreibung für die Fassade (2019) und Umnutzung sowie Ausbau (2020) erarbeitet.
- Ein Grunderwerb gegenüber vom Rathaus, "das ehemalige Anwesen Springer", wurde in 2017 geschlossen. Hier entsteht ein sozialer Wohnbau mit sechs Wohneinheiten und integrierter Tagesbetreuung für Jung und Alt. Die Pläne wurden anschließend vom Fachplaner im Detail vorgestellt.
- Auf den Friedhöfen in Deining sowie Thanning werden heuer Urnenwände errichtet.
- Die gemeindliche Homepage www.egling.de wurde überarbeitet und modernisiert. Zusätzlich wurde ein Bürgerservice-Portal eingerichtet, so haben die Bürger die Möglichkeit bestimmte Amtsgänge online zu erledigen.
- Ehrenamtliche Bürger helfen im Bereich Senioren und Nachbarschaftshilfe in Zusammenarbeit mit dem Pfarrverband und einer Beteiligung an Veranstaltungen und Vorträgen des Kreisbildungswerks. In der Jugendarbeit wurde viel geleistet. Auch das Ferienprogramm für Kinder wird von dort organisiert. Weiterhin ist die Gemeinde Mitglied beim Projekt „Familienpaten“. Derzeit gibt es 100 Paten im ganzen Landkreis. 17 im Sozialraum Nord, 4 davon in Egling. Weiterhin sind in der Gemeinde Egling 42 Asylbewerber untergebracht.
- Im November 2018 fand der erste Ehrenamtsempfang der Gemeinde Egling im Vereinsheim Thanning statt. Ehrenurkunden erhielten Frau Remy aus Endlhausen, Herr Wiedenbauer aus Thanning, Herr Geitner aus Ergertshausen, Herr Erb aus Deining und Herr Fagner aus Moosham.
- Im Bereich der Energiewende wurde eine Arbeitsgruppe zur Energiewende Egling gegründet. Energiebeauftragter ist Gemeinderat Hans Spindler. Die Verwaltung least seit 2017 ein Elektroauto. Eine öffentliche Ladesäule wurde in 2018 auf dem Parkplatz des Rathauses installiert.
- Zum 01.01.2018 wurde die gelbe Tonne für alle Haushalte eingeführt. Die Sachbearbeitung bezüglich Abfallgebühren ist von den Gemeinden an den Landkreis übergeben worden. An die jährliche landkreisweite Aufräumaktion „Ramadama“, welche am 06.04.2019 um 9 Uhr stattfindet, wurde erinnert. Treffpunkt ist am gemeindlichen Bauhof.

Der dritte Landrat Klaus Koch gab nach seinem Grußwort einen Überblick über die Haushaltslage des Landkreises. Investitionen in Sanierung von Schulen, S7 Verlängerung sowie die Erhaltung einer Geburtshilfe im Nordlandkreis wurden getätigt oder sind geplant. Ein Lob aus dem Landratsamt an die Gemeinde wurden ebenfalls ausgesprochen, für die Schaffung der Sozialen Wohnungen einschließlich einer Tagesbetreuung.

Den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern wurde anschließend die Möglichkeit gegeben, Fragen zu stellen und Anregungen zu geben.

Haushalt der Gemeinde 2019

Gesamtvolumen 2019	13.792.124 €
Verwaltungshaushalt	8.770.926 €
Vermögenshaushalt	5.021.198 €

Einwohnerzahlen

Die Gemeinde Egling wurde 1973 aus den ehemaligen Gemeinden Egling, Ergertshausen, Moosham, Neufahrn und Thanning durch freiwilligen Zusammenschluss gebildet. Zum 01.05.1978 haben sich im Zuge der Gebietsreform die ehemaligen Gemeinden Deining und Endlhausen angeschlossen. Die Gemeinde hat eine Gesamtfläche von 7.400 ha.

Seit der Gebietsreform hat sich die Einwohnerzahl wie folgt entwickelt:

1978	2.528 EW	Stand nach Gebietsreform 01.05.1978
2018	5.516 EW	

Der Haushaltsplan 2019 wurde zur Haushaltsberatung am 19.02.2019 dem Gemeinderat vorgelegt und am 26.02.2019 einstimmig verabschiedet. Die wirtschaftliche Gesamtentwicklung in Deutschland zeigte sich im Jahr 2018 wiederum verbessert. Mit den in 2019 zu erwartenden Steuereinnahmen lassen sich die Ausgaben des Verwaltungshaushaltes decken. Dennoch wird sich die zurückhaltende Ausgabenpolitik auch im Haushaltsjahr 2019 fortsetzen.

Die Gemeinde investiert im Haushaltsjahr 2019 mit über 4,5 Mio € im Bereich Vermögenserwerb, Sanierung und Schaffung von Wohnraum, im Bereich Feuerlöschwesen, in Straßen und zuletzt im Bereich der Kinderbetreuung. Die Ausgaben dafür lassen sich mit Hilfe eines zinsverbilligten Darlehens in Höhe von 1,2 Mio € sowie durch vorhandene Rücklagen mit über 2,2 Mio € finanzieren. Ein weiteres wichtiges Thema, mit dem sich die Gemeinde beschäftigt, ist die Machbarkeitsstudie der Grundschule Egling. Das größte Vorhaben ist der Wohnungsbau einschließlich Tagesbetreuung für Senioren in Egling.

Einnahmen Verwaltungshaushalt

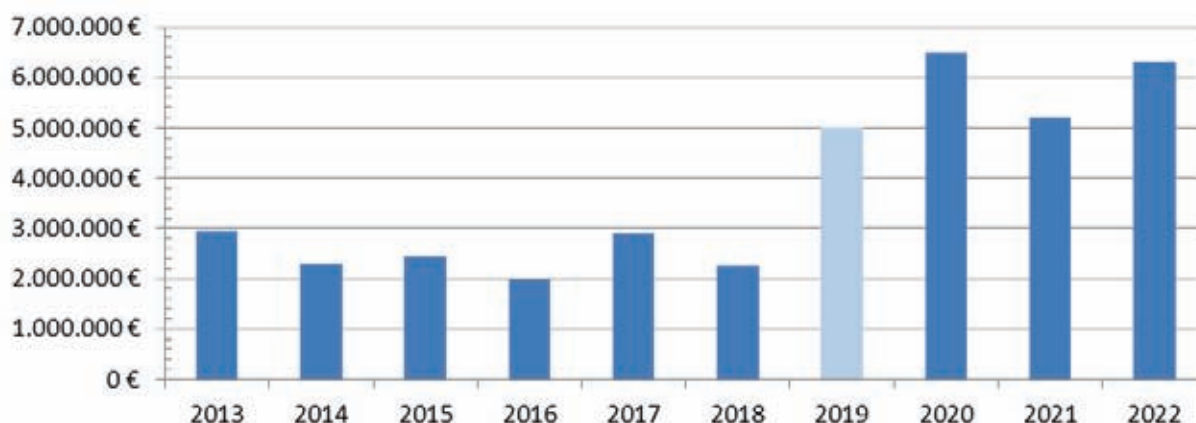
	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Ergebnis 2017
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer (einschl. Umsatzsteuer)	4.050.500 €	3.920.343 €	4.041.567 €
Gewerbesteuer	1.940.000 €	1.750.000 €	2.040.958 €
Grundsteuer A und B	585.000 €	574.000 €	547.138 €
Steuerähnliche Einnahmen	459.999 €	431.621 €	451.626 €
Schlüsselzuweisungen	470.000 €	469.912 €	272.844 €
sonstige Zuweisungen	536.000 €	605.645 €	596.810 €
Gebühren, Mieten, sonstige Einnahmen	369.288 €	329.324 €	355.524 €
Zuschüsse, Erstattungen, Zinsen	67.900 €	49.700 €	80.194 €
Kalkulatorische Einnahmen	142.239 €	140.274 €	139.605 €
Konzessionsabgaben	150.000 €	155.000 €	163.800 €
Insgesamt	8.770.926 €	8.425.819 €	8.690.066 €

Ausgaben des Verwaltungshaushaltes

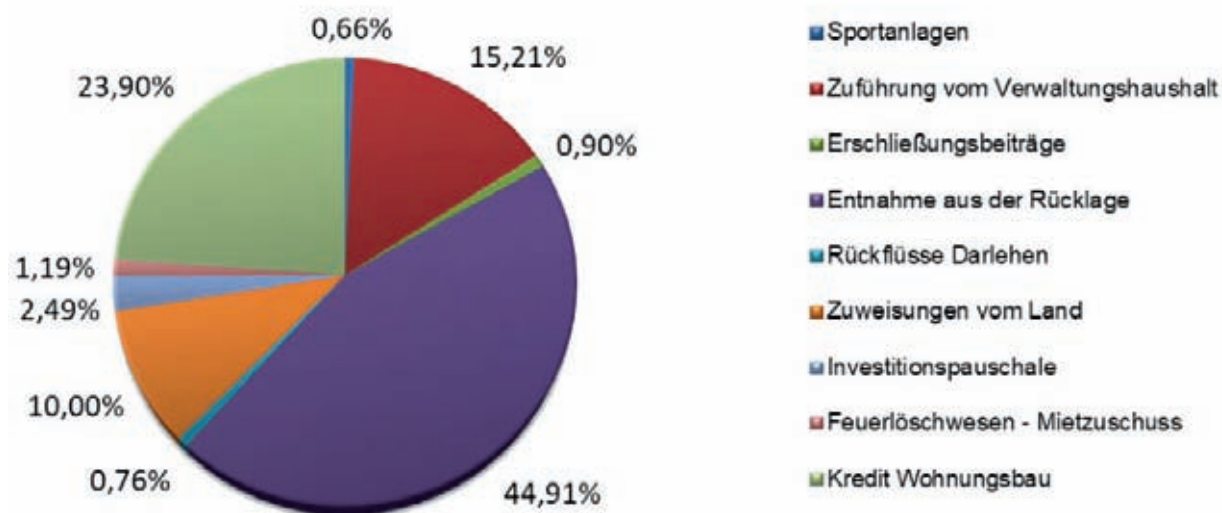
	Ansatz 2019 in €	Veränderung zum Vorjahr in %	Ansatz 2018 in €	Veränderung zum Vorjahr in %	Ergebnis 2017 in €
Allg. Finanzwirtschaft einschließlich Kreisumlage von 2,87 Mio. Euro	3.284.899	+8,01	3.041.300	-2,38	3.115.490
Verwaltung	1.052.735	+13,38	928.535	+10,46	840.593
Öffentl. Sicherheit und Ordnung	280.050	+10,04	254.500	+3,20	246.615
Schulen	813.827	+22,75	662.976	+10,41	600.459
Kulturelle Angelegenheiten	31.030	+1,75	30.495	-4,63	31.975
Kinder / Familie / Senioren	1.376.174	+19,18	1.154.657	+0,95	1.143.745
Sport	4.800	+1,05	4.750	+24,38	3.819
Bauen / Straßen (6)	695.900	+19,19	583.882	+121,75	263.311
Bauhof / Friedhof (7)	390.770	+18,51	329.746	+4,38	315.904
Grund-u. Sondervermögen (8)	77.000	-18,10	94.020	+17,50	80.015
Zwischensumme	8.007.185		7.084.861		6.641.926
Zuführung zum Vermögenshaushalt	763.741	-43,05	1.340.958	-34,53	2.048.140
Insgesamt	8.770.926	+4,10	8.425.819	-3,04	8.690.066

2. Haushaltsentwicklung im Vermögenshaushalt

Das Volumen des Vermögenshaushaltes steigt um 2.760.108 € (= Steigerung 122 %) Der Vermögenshaushalt erreicht in Einnahmen und Ausgaben ein Volumen von 5.021.198 €.



Einnahmen Vermögenshaushalt



Ausgaben Vermögenshaushalt

	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2018 in €	Ergebnis 2017 in €
Darlehen an Zweckverbände	578.285	0	702.050
Erwerb von Grundstücken	1.075.000	555.000	757.983
Erwerb von beweglichen Vermögen	398.000	58.500	35.953
Baumaßnahmen	2.617.000	1.377.500	1.008.975
Zuschüsse	352.913	270.090	2.252
Zuführung Rücklagen	0	0	382.558
Insgesamt	5.021.198	2.261.090	2.889.771

Für die Investitionen in 2018 war eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 363 T € eingeplant. Erfreulicherweise, durch den positiven Abschluss, konnte die Verwaltung aber einen Betrag von 942.709 € den Rücklagen zuführen.

Rücklagenstand der Gemeinde zum 31.12.2018	4.871.158 €
Rücklagenstand der Gemeinde zum 31.12.2019	2.616.375 €

Wirtschaftsplan Gemeindewerke 2018

Die gemeindliche Wasserversorgung sowie die gemeindliche Abwasserbeseitigung umfasst nicht alle Bereiche des Gemeindegebiets, deshalb hat der Gemeinderat Egling beschlossen, diese beiden Einrichtungen ab dem 01.01.1997 als „Gemeindewerke Egling“ zu führen.

Damit soll eine kostendeckende Wirtschaftsführung und eine verursachergerechte Zuordnung erreicht werden.

Die gemeindliche Wasserversorgung versorgt die Orte Deining, Egling, Ergertshausen, Sachsenhausen, Hornstein, Aumühle, Puppling und Dettenhausen. Die Ortsteile Deining, Egling, Dettenhausen, Thanning, Öhnböck, Riedhof, Ergertshausen, Neufahrn, Aufhofen, Attenham, Endlhausen, Sonnenham, Eulenschwang, Hornstein, Sachsenhausen, Feldkirchen, Moosham, Siegertshofen, Schalkofen und Wörschhausen sind an die gemeindliche Abwasserbeseitigung angeschlossen.

Zum Stichtag 30.06.2018 sind von 5.813 Einwohnern (Erst- u. Zweitwohnsitze) 5.286 Einwohner an die gemeindliche Kanalisation angeschlossen (ca. 91 %)

Gesamtvolumen	2.563.738,00 €
Erfolgsplan	1.490.581,00 €
Vermögensplan	1.073.157,00 €

Während der Erfolgsplan sich am laufenden Bedarf orientiert, spiegelt der Vermögensplan die Investitionstätigkeit wieder.

Erfolgsplan

Das Volumen des Erfolgsplanes hat sich seit 1997 kontinuierlich mit Fertigstellung der einzelnen Bauabschnitte der Abwasserbeseitigung erhöht. Der Ansatz für 2019 entspricht den laufenden Unterhaltskosten. Der hohe Anstieg gegenüber den Vorjahren resultiert aus den hohen Umsatzsteuerzahlungen (Einnahmen aus Vorsteuer und Ausgaben aus Umsatzsteuer), welche aufgrund der Verbesserungsmaßnahmen/Verbesserungsbeiträge ausgelöst werden.

Einnahmen

Die größten Einnahmen des Erfolgsplanes sind die Kanalbenutzungsgebühren in Höhe von 515.000 € für das Jahr 2019. Die Kanalgebühren wurden im Jahre 2015 neu kalkuliert (bislang: 2,35 €, seit 2016: 2,25 €).

Die Einnahmen bei den Wasserverbrauchgebühren sind in Höhe von 225.000 € veranschlagt. Eine Erhöhung der Wassergebühren erfolgte im Jahre 2016 von 1,15 € auf 1,18 €. In 2015 wurde im Bereich Wasser ebenfalls eine Gebührenbedarfs-Kalkulation durchgeführt.

Ausgaben

Die größten Ausgabeposten des Erfolgsplanes im Bereich Abwasserbeseitigung sind die Unterhalts- und Bewirtschaftungskosten (einschl. Prozessleittechnik) der Entwässerungs-Anlagen mit 390.000 € im Jahre 2019. Weiterer Aufwandsposten mit 14.000 € sind Verwaltungskosten-Erstattungen an die Gemeinde Egling. Im Bereich Kanal sind an Personalkostenersatz an die Wasserversorgung 31.000 € zu leisten sowie 10.000 € Umlage an die Gemeinde. An den Abwasserzweckverband sind 195.000 € an Betriebskosten, sowie 7.000 € als Schuldendienstumlage zu bezahlen.

Im Bereich Wasserversorgung sind die größten Ausgabeposten die Verwaltungskosten-Erstattungen an die Gemeinde Egling mit 10.000 €, die Personalausgaben mit 73.926 €, Unterhalts- und Betriebskosten mit 150.500 € (In dieser Summe ist die Erneuerung der Elektronik der Pumpe in Aumühle mit einem Nettoaufwand von ca. 60.000 € enthalten).

Vermögensplan

Einnahmen

Im Bereich Kanal werden Herstellungsbeiträge von insgesamt 103.000 € erwartet. Alle Staatszuschüsse wurden in den vergangenen Jahren mittlerweile voll ausbezahlt. An Herstellungsbeiträgen für Wasser können voraussichtlich 22.000 € vereinnahmt werden.

Aufgrund der hohen Ausgaben für den Hochbehälterbau in Deining und neuer höherdimensionierter Wasserleitungen in Deining und Puppling sowie Maßnahmen am Notverbund (sog. Verbesserungsmaßnahmen) wurde am 21.11.2017 vom Gemeinderat die Erhebung eines Verbesserungsbeitrages beschlossen. Laut einer Schätzung vom Ing. Büro Ab-Wa-Plan GmbH werden für Verbesserungsmaßnahmen in den Jahren 2016 – 2022 insgesamt Kosten in Höhe von 2.320.000 € anfallen. Diese werden in drei Raten vollständig auf die Hauseigentümer nach Summe der Grundstücksflächen und der Summe der Geschossflächen umgelegt. Der vorläufige Beitragssatz beträgt

a) pro m² Grundstücksfläche 0,41 € und

b) pro m² Geschossfläche 5,16 €

Die erste Umlage-Rate wurde bereits in 2018 erhoben und vereinnahmt.

Ausgaben

Im Vermögensplan sind diverse Ausgaben für die Abwasserbeseitigung/Tiefbaumaßnahmen vorgesehen, wofür Haushaltsausgabereste (HAR) aus den Vorjahren in Höhe von insgesamt 80.720,31 € zur Verfügung stehen. Zusätzlich wurde noch ein Ansatz von 10.000 € für div. Neubauten gebildet. An den Abwasserzweckverband Isar-Loisachgruppe sind für 2019 Investitionszuweisungen von 50.000 € zu erbringen. Für die ordentliche Tilgungsleistung von Krediten sind 44.464 € veranschlagt.

Im Bereich Wasser wird das letzte Bankdarlehen in Höhe von ca. 105.000 € getilgt. In das Wasserleitungs-Netz (Verbesserungsmaßnahmen) werden in 2019 vsl. 905.000 € Netto investiert.

	2018	2019	2020	2021	2022
Hochbehälterbau Deining:	724.861 €	672.000 €	0 €	0 €	0 €
Wasserleitungsbau Ailer :	0 €	233.000 €	0 €	0 €	0 €
Notverbund Puppling :	0 €	0 €	155.000 €	0 €	100.000 €
Notverbund Ergertshaus. :	0 €	0 €	50.000 €	20.000 €	0 €
Gesamtsummen: (Netto)	724.861 €	905.000 €	205.000 €	20.000 €	100.000 €

Schuldenentwicklung

Der Schuldenstand der Gemeindewerke Egling, Abwasserbeseitigung beläuft sich zum 31.12.2019 voraussichtlich auf 592.457,06 €.

Der Schuldenstand der Gemeindewerke, Abt. Wasserversorgung, belief sich zum 31.12.2018 auf insgesamt 809.421,25 €. Ordentliche u. außerordentliche Tilgungsleistungen von 107.259 € sind in 2019 zu erbringen. Eine Kreditaufnahme wird zur Finanzierung der geplanten Baumaßnahmen in Höhe von 578.285 € benötigt, welche vsl. durch die Gemeinde Egling gewährt wird, bis die Verbesserungsbeiträge (2. Rate 2020 und 3. Rate 2022) fließen. Zum 31.12.2019 ergibt sich für den Bereich Wasser voraussichtlich ein Schuldenstand von 1.280.335 €, Darlehensgeber ist dann ausschließlich die Gemeinde Egling (702.050 € aus 2017 und 578.285 € in 2019)

Rücklagen

Im Bereich Kanal konnten seit 2009 Rücklagen in Höhe von insgesamt 497.000 € gebildet werden. In 2013 - 2015 blieb der Rücklagenbestand unverändert.

Zusammenfassung

Die Leistungsfähigkeit der Gemeindewerke Egling ist auch in Zukunft gegeben. Um dies zu gewährleisten, werden auch die künftigen Jahre von Sparsamkeit geprägt sein. Die Liquiditätslage kann als sehr gut bezeichnet werden.

WGV-Quarzbichl informiert

Müllgebühren und Störstoffe in der Biotonne:
über 350.000 Euro Kosten !!!

Mit über 350.000 € jedes Jahr schlagen Plastiktüten und andere Störstoffe in der Biotonne zu Buche -- regelmäßig und mit sogar wachsendem Anteil! Diese Kosten werden vor allem durch **Plastiktüten**, andere **Plastikteile** und **Kaffeekapseln** verursacht:

- Handsortierung Sortierpersonal und Betrieb Sortierkabine: ca. 81.000,- €/a
- Entsorgung des aussortierten Materials: ca. 83.000,- €/a
- Nachabsiebung Personal + Maschinenteknik: ca. 30.000,- €/a
- Entsorgung des abgeseibten Anteils: ca. 157.000,- €/a

Eine Handsortierung ist nötig, da der Bioabfall an den Plastikstückchen klebt und diese daher nicht maschinell entfernbar sind. Dennoch: je kleiner die Plastikfetzchen sind, desto uneffektiver ist auch eine Handsortierung.

Daher verbleiben Plastikstückchen im Material, die nach der gesamten Verarbeitung, wenn der Organikanteil zu feinbröseligem und relativ trockenem Kompost geworden ist, abgeseibt werden müssen. Das Problem dabei: Um einen nahezu plastikfreien Kompost zu erzeugen, müssen wir so eng absieben, dass eine große Menge gutes Material mit verloren geht: von 6.000 Tonnen gutem Kompost gehen 2.000 Tonnen so verloren! Und müssen teuer entsorgt werden.

In obigen Kosten sind Anlagenstillstände und Reparaturkosten noch nicht mitberücksichtigt, die z. B. von Steinen in der Biotonne verursacht werden.

Auch deshalb:

Keine Plastiktüten + keine anderen Störstoffe in die Biotonne!

Informationen + Trennlisten: www.wgv-quarzbichl.de / Tölzer Konzept / Biotonne
und bei der Abfallberatung: 08179 / 933-33 und -35

Allgemeine Infos zur Müllentsorgung

Seit 01.01.2018 hat das Abfallwirtschaftsunternehmen AWU bzw. WGV Quarzbichl die Aufgabenerfüllung wieder größtenteils selbst übernommen, so dass die Gemeinden nur noch für einen geringen Teil der bisherigen Tätigkeiten zuständig sind.

Nicht mehr zuständig ist die Gemeinde Egling bei:

Reklamationen, wenn Tonne nicht geleert wurde, Tonnenänderungen, Eigentumsänderungen, Gebühreneinzug

Bitte wenden Sie sich in diesen Fällen an das AWU Bürgerbüro: 08179 / 933-900

Bei Fragen zum Sperrmüll (WGV Sperrmülltelefon) 08179 / 933-906 sperrmuell@wgv-quarzbichl.de
oder Fragen z. gelben Verpackungstonne: (Fa.Lachner) 0800 /1143469 konzepte@heinz-entsorgung.de

Weiterhin zuständig ist die Gemeinde Egling:

- Verkauf von roten Müllsäcken.

- Aushändigung von Abfuhrkalendern und Sperrmüllkarten, sofern der Bürger über kein Internet verfügt.

Egling



Abgabemöglichkeiten für Wertstoffe

Wertstoffhof

Annahme von Papier, Kartonagen, Glas, Schrott, Naturkork, Wachs, guterhaltenen Kleidungsstücken und Schuhen, Haushaltskleinbatterien, Elektrokleingeräten bis 30 cm, Tonerkartuschen/Druckerpatronen, Energiesparlampen, CDs/ DVDs:

Egling: Öhnböcker Straße 4 im Bauhof

Mi 9.00 - 12.00 Uhr
Fr 14.00 - 16.00 Uhr
Sa 10.00 - 12.00 Uhr

Grüngutannahmeplatz:

an der Staatsstraße 2072,
gegenüber der Abzweigung
nach Dettenhausen,
500 m Richtung Ergertshausen

Mo 16.00 - 18.30 Uhr
Fr 15.00 - 18.00 Uhr
Sa 10.00 - 13.00 Uhr



zusätzliche Glascontainer:



Endlhausen: - hinter der Kirche, Dietramszeller Str. 1
Moosham: - Schalkofen, Kiebergstr. 7 (Ortsende Richtung Moosham, bei Feuerwehrgerätehaus)
Neufahrn: - Kapellenweg 3, Parkplatz hinter Kindergarten
Deining: - Alter Flößerweg/ Ecke Schulstr. 3, beim Kindergarten
Öhnböck: - Sauerlacher Straße/ Einfahrt Heinritzimühle (neben Raiffeisen-Parkplätzen)
Ergertshausen: - hinter der Kirche, Zufahrt zwischen Edelbuchweg 4 und 6

zusätzliche Behälter für Haushaltskleinbatterien:



Endlhausen: - Dietramszeller Str. 1 (vorderhalb Pfarramt), bei Glascontainer/Wertstoffinsel
Darüberhinaus muss auch der Handel verbrauchte Batterien kostenfrei annehmen.



Fragen?
www.wgv-quarzbichl.de
oder WGV Abfallberatung: Telefon 08179 / 933-33, -35

Heckenschneiden

Alljährlich müssen wir leider immer wieder darauf hinweisen, dass bei vielen Grundstücken Bäume, Sträucher und Hecken in Fahrbahn und Gehwege hineinragen und dadurch die Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs erheblich beeinträchtigen.

Auch ist für Fußgänger der Durchgang an verschiedenen Stellen schier unmöglich, so dass dann vom Gehweg auf die Fahrbahn ausgewichen werden muss.

Bepflanzungen dürfen grundsätzlich nicht den Lichtraum von öffentlichen Straßen und Gehwegen beeinträchtigen.

Deshalb die eindringliche Bitte an alle Grundstückseigentümer, ihre Bäume und Sträucher entsprechend zurückzuschneiden. Bei Bedarf kann der Schnitt bei der gemeindlichen Grüngutannahme kostenlos angeliefert werden. Die Öffnungszeiten sind montags von 16.00 bis 18.30 Uhr, freitags von 15.00 bis 18.00 Uhr und samstags von 10.00 bis 13.00 Uhr.

Im Interesse aller Verkehrsteilnehmer müssen an Kreuzungen und Einmündungen gute Sichtverhältnisse herrschen, um die Verkehrssicherheit gewährleisten zu können.

Winter 2018/19

Die Gemeinde Egling bedankt sich recht herzlich bei den Bürgern die tatkräftig mitgeholfen haben, die großen Schneemengen in diesem außergewöhnlichen Winter zu bewältigen. Ferner bedanken wir uns bei den Helfern, welche den Nachbarn und Anliegern die Ausfahrt von Schnee mittels Traktor oder sonstigem Gerät befreit haben, welche selbst nicht mehr in der Lage waren, die Schneemassen zu räumen. Hier wurde echte Nachbarschaftshilfe gelebt, wie wir feststellen konnten. Es wäre wünschenswert, wenn so ein Miteinander auch künftig im Alltag zum Einsatz kommt.

Ebenfalls dankbar ist die Gemeinde den Landwirten und Grundstückseigentümern, welche ihre Flächen zur Schneeablagerung unbürokratisch zur Verfügung gestellt haben.

Verdienst-Medaille für Heiko Arndt

Heiko Arndt hat in der Gemeinderatssitzung am Dienstag 11.12.2018 die Medaille für Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung verliehen bekommen. Vorgeschlagen wurde Herr Arndt von Bürgermeister Hubert Oberhauser. Dieser überreichte Heiko Arndt die Auszeichnung im Namen des bayerischen Innenministeriums. Zugleich erinnerte Oberhauser an die Fülle von Funktionen, die Arndt innehatte und immer noch innehat. So gehört der CSU-Mann seit dem 1. Mai 1996 dem Gemeinderat an. „Wir sind miteinander gestartet“, erinnerte der Rathauschef. Seit dem 5. Mai 2014 versieht Arndt, der zugleich Vorstand bei den Sportfreunden Egling ist, das Amt des Dritten Bürgermeisters. Auch im Kreistag war der Informatiker von 1996 bis 2014 tätig, einige Zeit davon auch als Fraktionsvorsitzender. „Ich hoffe, dass wir Dich bald wieder im Kreistag begrüßen dürfen“, so Oberhauser. Der Bürgermeister beglückwünschte seinen Stellvertreter und erklärte: „Offenbar kennt auch der Innenminister Deine Fähigkeiten.“



Information aus dem Gemeinderat

Durch das Ausscheiden von Gemeinderat Herr Stefan Kießkalt wurde eine Neubesetzung im Gemeinderat erforderlich. Nach dem Ergebnis der Gemeinderatswahl vom 16. März 2014 ist Herr Max Sappl Listennachfolger von Herrn Kießkalt (VB). Herr Sappl erklärte, das Ehrenamt als Gemeinderat in Egling anzunehmen und legte in der Gemeinderatssitzung vom 26. März 2019 den nach Art. 31 Abs. 5 GO vorgeschriebenen Eid ab.

"Auf geht's nach Thanning vom 21. – 30. Juni 2019"... unter diesem Motto lädt die Festgemeinschaft aus Trachtenverein D'Wendlstoana Thanning, Freiwilliger Feuerwehr und Burschenverein Thanning zur Feier der Gründungsjubiläen von Trachtenverein und Feuerwehr.

Die Festvereine freuen sich in diesem besonderen Jubiläumsjahr, in dem Thanning auch auf seine 1250-jährige Geschichte zurückblicken kann, auf viele Gäste aus Nah und Fern.



Schirmherr und Bürgermeister Hubert Oberhauser eröffnet am Freitag, 21. Juni mit einem zünftigen Bieranstich die Festtage. Für die musikalische Umrahmung sorgt an diesem Abend die Gromboch-Musi.

Die Gemeinde Egling lädt am Samstag, 22. Juni um 14.00 Uhr zum Seniorennachmittag zu Kaffee und Kuchen ins Festzelt ein.

Der Burschenverein Thanning freut sich, dass er mit dem Konzert der bekannten Blasmusik- und Partyband „Die Schwindligen 15“ am Samstag, 22. Juni ab 20 Uhr insbesondere für das junge Publikum einen Beitrag zum Fest leisten kann. Karten nur an der Abendkasse.

Der Sonntag, 23. Juni steht ganz im Zeichen der Freiwilligen Feuerwehr Thanning, die an diesem Tag ihr 145-jähriges Bestehen mit einem Festgottesdienst und einem Festzug durch Thanning feiert.

Unter der Woche kann die Bevölkerung, auf Initiative des CSU-Ortsverbandes Egling, Ministerpräsident Markus Söder am Dienstag, 25. Juni 2019 ab 20 Uhr hautnah im Festzelt erleben.

Am Freitag, 28. Juni wird der trachtlerische Festhöhepunkt mit dem Gau-Heimatabend um 20 Uhr eingeläutet: denn nicht nur der Trachtenverein Thanning feiert sein 100-jähriges Jubiläum, sondern auch der Loisachtaler Gauverband.

Neben den Trachtlern aus den Loisachgauvereinen werden daher auch Vertreter aus den anderen bayerischen Gauen erwartet.

Das Patrozinium St. Peter & Paul am 29. Juni wird mit einem Kirta-Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche gefeiert und anschließend wird im Festzelt beim Frühschoppen und Mittagstisch gefeiert. Die Gäste erwartet bei schönem Wetter eine große Kirta-Hutsch vor dem Festzelt - ein Erlebnis nicht nur für kleine Gäste!

Ab 19.30 Uhr darf man sich auf Norbert Neugirg mit seiner Kultband "Die Altneihäuser Feierwehrkapell'n" freuen. Kartenvorverkauf bei [OK-Ticket](#).

Höhepunkt der 100-Jahr-Feier des Trachtenvereins ist am Sonntag, 30. Juni 2019 das 92. Loisachgauft, zu dem sich rund 3000 Trachtlerinnen und Trachtlern angemeldet haben und zu dem auch Vertreter der bayerischen Poltik erwartet werden.

Die Vereine werden ab 8 Uhr empfangen; die Blaskapelle Thanning begleitet uns musikalisch durch den Festsonntag. Den Festgottesdienst zelebriert um 10.00 Uhr Hochwürden Weihbischof Wolfgang Bischof im Pfarrgarten Thanning. Um 13.30 Uhr werden die Trachtenvereine aus dem Loisachgau dann beim großen Festzug durch das Dorf marschieren, begleitet von mehr als 20 Musik- und Trommlerzügen und verschiedenen Festkutschen und Festwägen. Im Festzelt finden im Anschluss an Kirchen- bzw. Festzug die Ehrtänze der Trachtenjugend und der Aktiven statt.

Das Jubiläumsfest zum 100. Geburtstag klingt dann gemütlich mit der Tanzmusi "Boarisch Roas" nach der Meistpreisverleihung aus.

Nähere Informationen zum Jubiläumsjahr in Thanning gibt es auf www.thanning2019.de.

Das Festprogramm „Auf geht's nach Thanning vom 21. – 30. Juni 2019“ unter der Schirmherrschaft von Herrn Bürgermeister Hubert Oberhauser auf einem Blick:

<u>Fr. 21.6.19</u>	<u>Sa. 22.6.19</u>	<u>So. 23.6.19</u>	<u>Di. 25.6.19</u>	<u>Fr. 28.6.19</u>	<u>Sa. 29.6.19</u>	<u>So. 30.6.19</u>
Bieranstich 19.30 Uhr Mit der Gromboch- Musi	Senioren- nachmittag der Gemeinde 14.00 Uhr Schwindlige 15 20.00 Uhr Blasmusik & Partypower	145 Jahre Feuerwehr 10.00 Uhr Gottes- dienst anschl. Festzug	Politik im Bierzelt Mit Min.präs. Markus Söder 20.00 Uhr CSU- Ortsverb.	Heimatabend 100 Jahre Trachtenverein D'Wendlstoana Thanning 20.00 Uhr	St. Peter & Paul: Gottesdienst 10.30 Uhr Kirta-Früh- schoppen und Kirtahutschn ab 11.30 Uhr Altneihauser Feierwehr- kapell'n 19.30 Uhr	92. Loisach- gaufest Empfang der Vereine ab 8.00 Uhr Gottesdienst 10.00 Uhr Festzug 13.30 Uhr

Festabende „Thanninger G'schichtn“ zur 1250-Jahr-Feier Thannings:

Die Festgemeinschaft 1250 Jahre Thanning lädt am **21., 27. und 28. April 2019**, jeweils 20 Uhr in das Thanninger Vereinsheim am Sportplatz zu einem Streifzug in sechs **Theaterszenen durch die Thanninger Geschichte**. Unterhaltsam und spannend vorgetragen und mit Musik umrahmt geht die Reise von der Gräfin Justitia bis hin zu Bürgermeister Lorenz Schwab. Eine telefonische Kartenreservierung (8 €/Person) ist erforderlich unter Tel. 08176/92240.

Weitere Informationen zu den Feierlichkeiten in Thanning finden Sie unter www.1250-jahre-thanning.de.

Unbedingt vormerken: das Thanninger Jubiläums-Dorffest am 14. und 15. September 2019!

Informationen von den örtlichen Feuerwehren

In den Freiwilligen Feuerwehren Egling, Neufahrn und Moosham fanden kürzlich die Neuwahlen der Kommandanten und deren Stellvertreter statt. Folgende Ergebnisse wurden dabei erzielt.

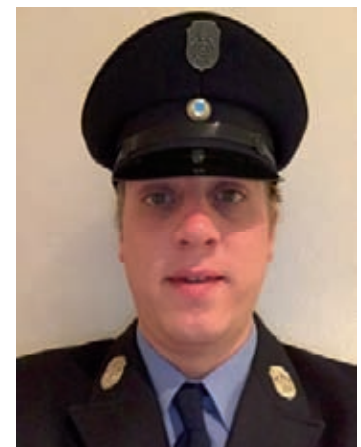
Feuerwehr Egling:

1. Kommandant: Fleischmann Markus, 41 Jahre alt, verheiratet, 2 Kinder, seit 25 Jahren aktives Mitglied bei der Feuerwehr Egling.

2. Kommandant: Obetzhauser Daniel, 31 Jahre alt, verheiratet, seit 14 Jahren aktives Mitglied bei der Feuerwehr Egling.



(Markus Fleischmann)



(Daniel Obetzhauser)



Feuerwehr Neufahrn:

1. Kommandant: Steinlechner Peter,
33 Jahre alt, verheiratet, 2 Kinder, seit 17
Jahren aktives Mitglied bei der Feuerwehr
Neufahrn.

2. Kommandant: Mayer Lorenz,
33 Jahre alt, verheiratet, 2 Kinder, seit 17
Jahren aktives Mitglied bei der Feuerwehr
Neufahrn

Feuerwehr Moosham:

1. Kommandant: Ruml Josef jun., 30 Jahre alt, ledig,
seit 13 Jahren aktives Mitglied bei der Feuerwehr Moosham

2. Kommandant: Ruml Paul jun., 28 Jahre alt, ledig,
seit 11 Jahren aktives Mitglied bei der Feuerwehr Moosham



(Paul Ruml jun., Josef Ruml jun.)

Vorstellung des neuen KBM

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
am 07.01.2019 habe ich das Amt des Kreisbrandmeisters für den
Bereich 10 von Erich Zengerle übernommen. Damit bin ich zuständig
für die Ortsfeuerwehren Deining, Egling, Endlhausen, Ergertshausen,
Neufahrn, Moosham und Thanning.

Ich freue mich, meine beruflichen Erfahrungen als Beamter des
gehobenen, feuerwehrtechnischen Dienstes bei der Berufsfeuerwehr
München in das neue Ehrenamt mit einbringen zu können. Mit meinem
Zuzug 2004 nach Egling bin ich auch in die Freiwillige Feuerwehr
eingetreten. Seitdem betreute ich verschiedene Funktionen, auch im
Landkreis, wie z.B. First Responder Ausbilder, Atemschutzgerätewart,
Mitglied der UG-ÖEL sowie im PSNV-Team.

In meiner Freizeit bin ich gerne mit meiner Frau und den beiden
Kindern (10 und 12 Jahre) in den Bergen beim Mountainbiken oder
Skifahren unterwegs.

Ich freue mich auf die neue Herausforderung und auf eine gute
Zusammenarbeit.

Ihr Marc Vopelius, Kreisbrandmeister



Breitbandausbau in der Gemeinde Egling

Im Jahr 2018 wurde die 5. Ausbauphase (Höfebonus) durch die Gemeinde Egling eingeleitet, welcher die weißen Flecken beinhaltet, die noch mit einer Breitbandversorgung erschlossen werden. Der Ausbau erschließt sich über die Bereiche Aumühle, Hornstein, Bullreuth, Wörschhausen, Geilertshausen, Öhnböck, Sachsenhausen und Schönberg. Die Telekom, die den Zuschlag erhielt, wird die Maßnahme durchführen. Bis Ende des Jahres 2021 wird dann ein schneller Breitbandanschluss möglich sein. Es kann jedoch zu Verzögerungen in der Ausführung kommen. Nach Beendigung der Maßnahme sind in der 74 km² großen Gemeinde Egling nur noch 24 Hausanschlüsse ohne Breitbandanschluss.

Im Rahmen des Bayerischen Breitbandförderprogramms ist die direkte Anbindung des Grundstückes bzw. Gebäudes mit einem Glasfaseranschluss vorgesehen. Es handelt sich hierbei ausschließlich um die Einbindung des Grundstückes bzw. Gebäudes in das Glasfasernetz der Telekom Deutschland GmbH. Ohne Verpflichtung für die Abnahme eines Produktes. Es liegt im Interesse unserer Kommune, dass auch die entsprechenden Immobilien an diese zukunftsweisende Infrastruktur angebunden werden. Damit die Glasfaseranbindung auf Privatgrund hergestellt werden kann, ist die Beauftragung des Hausanschlusses (Auftrag zur Herstellung eines Telekommunikationsnetzes in Förder- und Bestandsgebieten an die Telekom Deutschland GmbH) gegenüber der Telekom Deutschland GmbH erforderlich. Dies ist nur in den o.g. Bereichen Aumühle, Hornstein, Bullreuth, Wörschhausen, Geilertshausen, Öhnböck, Sachsenhausen und Schönberg möglich. Die bestehende Netzanbindung (Kupfer) bleibt davon unberührt, genau wie das aktuell gebuchte Produkt unabhängig vom Anbieter.

Das entsprechende Antragsformular können Sie bei der Gemeinde Egling anfordern und auch wieder unterschrieben abgeben.

Ansprechpartner der Gemeinde Egling:

Breitbandpate Franz Foitzik, Tel. 08176/9312-11, E-Mail: franz.foitzik@egling.de

Betrüger lauern überall! Wie kann ich mich vor Betrügereien im täglichen Leben schützen?

Sicherheitsberatung nicht nur für Senioren

Nahezu jeder Erwachsene ist schon mal mit zweifelhaften Geschäftemachern in Berührung gekommen, sei es am Telefon, an der Haustüre oder im Internet. Trickdiebe suchen sich als Opfer gezielt ältere oder vermeintlich schwächere Menschen aus, um deren Hilfsbereitschaft, Gutmütigkeit und Einsamkeit auszunutzen. Um Betrügereien in unserem Raum etwas Einhalt zu gebieten, wurden auf Initiative von Landratsamt, Polizei und Weißem Ring die Senioren-Sicherheitsberater ins Leben gerufen. Diese wurden von Polizeibeamten geschult mit dem Auftrag, ihr erworbenes Wissen einem möglichst großen Kreis der Landkreisbevölkerung weiterzugeben.

Hierzu findet eine gemeinsame Informationsveranstaltung der Gemeinde Egling, des Pfarrverbandes Egling und des VdK Egling **am Mittwoch, 15. Mai 2019, 19:30 Uhr** im Saal des Gasthauses Oberhauser (1. Stock) statt.

Referent: Christoph Fuchs, Senioren-Sicherheitsberater des Landkreises

Straßenkehrung

Auch in diesem Jahr werden die Straßen in unserem Gemeindegebiet durch die Kehrmaschine gesäubert. Wir bitten Sie deshalb, den Splitt von den Gehsteigen auf die Straße zu kehren und die Fahrzeuge auf Ihrem Privatgrundstück zu parken.

Die Kehrung findet ab dem 23. April statt.

Bürgermeister Hubert Oberhauser, der Gemeinderat und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Egling wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern fröhliche Ostern und schöne Festtage.



Die Gemeinde Egling trauert um

Herrn Georg Kreiter

*09.06.1944 +20.03.2019

Gemeinderat der Altgemeinde Thanning von 1972 bis 1973

Gemeinderat der Gemeinde Egling von 1984 bis 2002



Wir verlieren mit Georg Kreiter einen sehr angesehenen Mitbürger unserer Gemeinde, der sich mit besonderer Einsatzbereitschaft, großem Verantwortungsbewusstsein und Sachverstand zum Wohle der Bevölkerung von Thanning und der Gemeinde Egling eingesetzt hat. Durch sein engagiertes Wirken hat er sich große Verdienste um die Dorfgemeinschaft Thanning und um die Gemeinde Egling mit seinen Bürgern erworben. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren und uns dankbar an sein Wirken erinnern.

Für die Gemeinde Egling, den Gemeinderat, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den Bürgerinnen und Bürgern

Egling,
im März

Hubert Oberhauser,
Erster Bürgermeister

Wir, die Gemeinde Egling, 5.500 Einwohner, Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen vermieten zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

2 Zimmer Wohnung



im Ortsteil Neufahrn, Kapellenweg 3, oberhalb des gemeindlichen Kindergartens.
Wir wünschen uns ein längerfristiges Mietverhältnis.

Die Wohnung befindet sich im 1. Obergeschoss und verfügt über 2 Zimmer, Küche und Bad/WC mit einer Gesamtwohnfläche von 78 m².

Die Warmmiete beträgt 694,00 €. Diese setzt sich aus der Kaltmiete in Höhe von 514,00 €/mtl., sowie den Betriebs- und Heizkostenvorauszahlungen von insgesamt 180,00 €/mtl. zusammen. Für die Mietwohnung ist eine Kautions in Höhe von 1.029,00 € zu entrichten.

Für das Gebäude einschließlich Kindergarten suchen wir einen Hausmeister oder ein Hausmeisterpaar:

- handwerklich begabt;
- mit dem Sinn für Ordnung und Sauberkeit.

Die Wohnung wird nur in Kombination mit einer Hausmeistertätigkeit vermietet.

Zu den Aufgaben gehören u. a. Pflege der Außenanlagen, Treppenhaus- und Kellerreinigung, Hausmeister- und leichte Reparaturtätigkeit, Winterdienst

Die Hausmeistervergütung wird gesondert abgegolten. Für weitere Informationen und zur Vereinbarung von Besichtigungsterminen wenden Sie sich bitte an Frau Magerl unter 08176 / 9312-18 (vormittags).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **bis zum 30.04.2019** per Email an daniela.simon@egling.de oder per Post an Gemeinde Egling, Geschäftsleitung Frau Simon, Rathausstraße 2, 82544 Egling.



**Unterstützende Hände
für unsere Familienpaten in Geretsried, Wolfratshausen,
Egling, Icking, Münsing und Eurasburg gesucht!**

Sie haben Freude im Umgang mit Eltern und ihren Kindern? Sie begleiten gerne Eltern und bereichern ihren Alltag mit Ihrer Lebenserfahrung? Oder Sie wollen Ihre Erfahrungen aus dem Beruf an eine/n SchülerIn weitergeben? Sie können gut vorlesen oder mit Kindern spielen? Sie suchen nach einem Wirkungskreis, an dem Sie eigenständig und unter professioneller Begleitung etwas Sinnvolles tun?

**Wenn Sie mindestens einmal mit „Ja“ geantwortet haben,
dann sind Sie bei dem Projekt „Familienpaten“ goldrichtig!**

Als ehrenamtliche(r) Familienpate(in) begleiten Sie für eine gewisse Zeit (in der Regel maximal 1 Jahr für 2 bis 4 Stunden in der Woche) Eltern mit ihren Kindern. Ihre Unterstützung ist klar definiert und entspricht Ihren Neigungen und Ihrer Lebenserfahrung. Unser Projekt zeichnet sich durch eine professionelle-wertschätzende Begleitung und Schulung der Ehrenamtlichen aus.

Weitere Informationen über die „Familienpaten“ finden Sie unter www.Familienkompass.net.

Mit dem Besuch unserer Schulung an nachfolgenden Terminen können Sie sich als Familienpate/in in Ihrer Gemeinde engagieren:

Dienstag, 07.Mai 2019	von 16 bis 21 Uhr
Dienstag, 14.Mai 2019	von 16 bis 21 Uhr
Samstag, 25.Mai 2019	von 09 bis 17 Uhr
Dienstag, 04.Juni 2019	von 16 bis 21 Uhr
Samstag, 25.Juni 2019	von 16 bis 21 Uhr
Dienstag, 02.Juli 2019	von 16 bis 21 Uhr

Veranstaltungsort:

Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen, Prof. Max-Lange-Platz 1, 83646 Bad Tölz

Einzelne Termine können auch zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden.

Nähere Auskünfte geben Ihnen auch die Familienpaten-Koordinatorinnen beim Kinder- und Jugendförderverein (Frau Weißbacher 0176/20591290) oder bei der Diakonie (Frau Dautenhahn 08171/649527) sowie Frau Eichmüller von der Fachstelle für Familienförderung (08041/505-423)

Anmeldung für die Schulung können Sie sich gerne telefonisch oder senden Sie diese an familienpaten@jugend-wolfratshausen.de , diana.eichmueller@lra-toelz.de oder an angela.dautenhahn@jh-obb.de